

Berufsbegleitende Weiterbildung zur Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und Produktivität im Unternehmen.

Grundlegendes und kritisches Computeranwendungswissen zählt neben beruflicher Handlungskompetenz zu den zentralen Voraussetzungen zur Sicherung der Beschäftigungsfähigkeit der Fachkräfte in Industrie, in Handwerk und Mittelstand und in dienstleistenden Berufen.

Eine funktionierende Digitalisierung ist grundlegend um Arbeitsabläufe am Laufen zu halten und Homeoffice oder hybrides Arbeiten zu ermöglichen, wie auch die Kommunikation und soziale Interaktion aufrecht zu erhalten. Dazu gehört sowohl technisches und organisatorisches Know how beim Einsatz der Digitalisierung als auch Aspekte von IT-Sicherheit und Datenschutz.

Mit dieser kompakten Qualifizierung wird die digitale Kompetenz der Mitarbeiter im Unternehmen erweitert und kostengünstig ausgebaut.

Teilnahmevoraussetzungen:

Ein grundsätzliches Interesse an digitalen Themen wird ebenso vorausgesetzt wie Grundkenntnisse im Umgang mit der EDV.



Informationen:

VHS Höxter-Marienmünster

Möllinger Str. 9

37671 Höxter

Ansprechpartner: Rainer Schwiete

Telefon 05271 963 4303

r.schwiete@vhs-hoexter.de

Organisation:

- Berufsbegleitende Weiterbildung
- Ein fester Abend (Wochentag) pro Woche i.d.R. mittwochs von 18.00 Uhr bis 21.15 Uhr
- Unterricht sowohl in Präsenz, als auch mit Selbstlernphasen.
- Umfang ca.120 Unterrichtsstunden
- Ende im Herbst 2022
- Digitale Kursbegleitung über ICDL-Moodle
- Qualifizierte Dozenten
- Der Unterricht findet im VHS-Seminarhaus Albaxer Str.5 in Höxter statt.

**Fachkraft für
digitale Anwendungen (VHS)
inkl. ICDL-Profile-Zertifikat**



**Start der WEITERBILDUNG:
Info-Termin am 2. März 2022**

Die Qualifizierung enthält Inhalte und Module des ICDL (International Certification for Digital Literacy). Der ICDL ist eine internationale Zertifizierung für digitale Kompetenzen und ist weltweit als „Eichmarke“ für Computerkenntnisse in über 100 Ländern anerkannt.

Regierungen, internationale Organisationen (z.B. UNESCO), Hochschulen (z.B. Uni Köln, Hochschule Mainz) und Schulen sowie zahlreiche große Unternehmen (z.B. Siemens, RWE, Bosch) fordern oder unterstützen die ICDL-Zertifizierung ihrer Mitarbeiter bzw. Studenten und Schüler. Auch die Stiftung Warrentest hat die Zertifizierung empfohlen.



Ziel:

Die Teilnehmenden dieser Qualifizierung sollen in der Lage sein, einen **First Level Support** bei IT-Fragen zu leisten, als erste Anlaufstelle für Kunden und Mitarbeiter im Unternehmen, die Hilfe bei digitalen Anwendungen benötigen. Dabei geht es auch um die Frage der Einordnung, ob ein Problem direkt intern gelöst werden kann oder ob es an einen Spezialisten weitergeleitet werden muss.

Inhalt:

Folgende Module sind Bestandteil der Weiterbildung:

Computer & Online Essentials (ICDL)

Bei diesem Modul werden grundlegende Konzepte und Fertigkeiten zu Dateiverwaltung, Netzwerken, Onlinekommunikation und -information vermittelt.

Digitale Zusammenarbeit (ICDL)

Das Modul beinhaltet den Umgang mit Online-Anwendungen, die ein gemeinsames Arbeiten an Dokumenten und Projekten weltweit ermöglichen.

IT-Sicherheit (ICDL)

Hier geht es darum, Probleme der IT-kritischen Sicherheits- und Infrastruktur einschätzen zu können, die leider immer mehr zunehmen, sowie sensibler und besser mit branchenspezifischen Software-Lösungen zurecht zu kommen.

Datenschutz (ICDL)

Die hier vermittelten Inhalte bilden die grundlegenden Voraussetzungen, um den Anforderungen der DSGVO gerecht zu werden und im betrieblichen Umfeld Fragen des Urheberrechts und andere datenschutzrechtliche Probleme verstehen zu können.

Website-Kompetenzen

Das Modul beinhaltet Grundkenntnisse zur Erstellung und Gestaltung von Webseiten damit die eigene Homepage gepflegt und gewartet werden kann. Es werden gängige Content-Management-Systeme vorgestellt, exemplarisch wird an Beispielen gearbeitet.

Umfang:

ca. 120 Unterrichtsstunden
zzgl. Selbstlernzeiten

Prüfungen:

Für jedes der 4 ICDL-Module gibt es zum Ende der Unterrichtseinheit eine Prüfung

Abschluss:

Zertifikat Fachkraft für digitale Anwendungen (VHS) inkl. ICDL-Profile-Zertifikat



Kosten:

Die Weiterbildung kostet 890 € inkl. Prüfungen.
Eine finanzielle Förderung von 50% ist unter bestimmten Voraussetzungen über den Bildungscheck möglich.
Dazu beraten wir Sie gern.